Herren 1.Kreisklasse Gr.2

TV 1888 Reinheim II : TV 1898 Alsbach
Freitag, 29.09.2023, 20:15 Uhr

TV 1898 Alsbach stockt Punktekonto gegen TV 1888 Reinheim II auf

Am 2. Spieltag der Herren 1.Kreisklasse Gr.2 traf der TV 1888 Reinheim II am Freitagabend auf die Gäste vom TV 1898 Alsbach. Aus dem Mannschaftskampf gingen die Gäste mit 9:3 als Gewinner hervor. Besonders hervorzuheben ist hierbei die Leistung von Peter Haberle, der in allen Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieb. Den Schlusspunkt unter diesen Mannschaftskampf setzte Peter Haberle, mit dem finalen neunten Punkt für sein Team. Beachtenswert war, dass der TV 1888 Reinheim II dieses Match mit einem und der TV 1898 Alsbach mit 2 Ersatzspielern bestreiten musste.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Eher wenig Gegenwehr bekamen Schmidt / Bernius beim 3:0 von Uhl / Brensing. Ohne Satzgewinn für Hönig / Salemons verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Luther / Haberle. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Aschenbach / Schumacher war für Guns / Kopp schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Fünf Sätze lang beharkten sich Günther Leonhardt Schmidt und Hans-Joachim Luther, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Eine knappe Niederlage gab es am Nachbartisch für Klaus-Peter Hönig beim 6:11, 11:9, 11:7, 12:14, 10:12 gegen Tobias Uhl. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Nicht so gut lief es für Joris Guns bei seinem 0:3 gegen Heiko Aschenbach, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Jens Bernius bekam seinen Gegner Peter Haberle beim klaren 0:3 nicht richtig in den Griff. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 1:6. Benjamin Kopp wehrte eine 1:0 Satzführung von Andreas Brensing ab und fuhr den Punkt für das Heimteam noch ein. Die erfolgsbringende Taktik fehlte dagegen anschließend Axel Salemons bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Reinhold Schumacher von Beginn an. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:7. Ohne Satzgewinn für Günther Leonhardt Schmidt verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Tobias Uhl. In vier Sätzen siegte Klaus-Peter Hönig gegen Hans-Joachim Luther und gab dabei nur einen Satz her. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Zwischenzeitlich konnte Joris Guns zwar einen Satz gewinnen, verlor daraufhin die Partie gegen Peter Haberle, in das er als deutlicher Außenseiter gegangen war, aber trotzdem deutlich mit 1:3. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 3:9 beendet.

Nach diesem Ergebnis wird der TV 1888 Reinheim II am 06.10.2023 gegen die SG Arheilgen V versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 07.10.2023 gegen den TV 1893 Seeheim II mitnehmen.

Statistik:
TV 1888 Reinheim II
Doppel: Schmidt / Bernius 1:0, Hönig / Salemons 0:1, Guns / Kopp 0:1
Einzel: G. Schmidt 0:2, K. Hönig 1:1, J. Guns 0:2, J. Bernius 0:1, B. Kopp 1:0, A. Salemons 0:1
TV 1898 Alsbach

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 30.09.2023 (06:29) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Luther / Haberle 1:0, Uhl / Brensing 0:1, Aschenbach / Schumacher 1:0
Einzel: T. Uhl 2:0, H. Luther 1:1, P. Haberle 2:0, H. Aschenbach 1:0, R. Schumacher 1:0, A. Brensing 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 30.09.2023 (06:29) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").